

Medizinstudenten forschen zum Thema Gemeinschaftsgesundheit

# Immersionsmodul Gemeinschaftsgesundheit

Jacques Gaume

Das Immersionsmodul Gemeinschaftsgesundheit der Biologischen und Medizinischen Fakultät der UNIL unter der Leitung von Jean-Bernard Daeppen, Patrick Bodenmann, Bernard Burnand, Jacques Gaume, Blaise Genton, Marie-Claude Hofner, Brenda Spencer und Daniel Widmer

Die Medizinstudenten der Universität Lausanne untersuchen im 3. Studienjahr vier Wochen lang ein Thema ihrer Wahl im Bereich Gemeinschaftsgesundheit. Das Ziel des Immersionsmoduls ist die Erforschung nicht-biomedizinischer Determinanten für Gesundheit, Krankheit und die Ausübung des Arztberufs wie z.B. Lebensstile, psychosozialer und kultureller Faktoren, Umfeld, politischer Entscheidungen, wirtschaftlicher Zwänge, ethischer Gesichtspunkte usw. Zunächst legen die Studierenden in Fünfergruppen eine originelle Fragestellung für ihr Forschungsprojekt fest und analysieren die entsprechende wissenschaftliche

Literatur. Während ihrer Forschungsarbeit nehmen sie Kontakt zu den entsprechenden Gemeinschaftsakteuren, Ärzten oder Patientenverbänden auf, deren Aufgaben und wechselseitige Einflüsse sie untersuchen. Dabei steht jeder Gruppe ein Tutor oder eine Tutorin zur Seite, der bzw. die an der Biologischen und Medizinischen Fakultät Lausanne unterrichtet. Das Ergebnis des Forschungsprojekts wird von den Studierenden während eines zweitägigen Kongresses am Ende des Immersionsmoduls präsentiert. Die vier besten Arbeiten werden für die Publikation in *PrimaryCare* ausgewählt.

---

Korrespondenz:

Jacques Gaume, PhD  
Responsable de recherche,  
Coordinateur du module  
B3.6 – Immersion communautaire  
Département  
universitaire de médecine  
et santé communautaires  
CHUV  
Avenue de Beaumont 21bis,  
Bâtiment P2  
CH-1011 Lausanne  
jacques.gaume[at]chuv.ch